

# Einwohnergemeinde Remetschwil mit Eigenwirtschaftsbetrieben

## Voranschlag 2013

### 1. Gesamtvoranschlag (Laufende- u. Investitionsrechnung)

#### 1.1 Einwohnergemeinde

Der Gesamtvoranschlag 2013 (Laufende- u. Investitionsrechnung) schliesst mit einem **Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'448'900 (=Nettoverschuldungszunahme)**; Gesamtvoranschlag 2012: Finanzierungsfehlbetrag CHF 824'600.

Die budgetierte **Selbstfinanzierung der Laufenden Rechnung** liegt bei **CHF 9'100** oder rund CHF 143'000 tiefer als im Voranschlag 2012. Die Erträge bei den Einkommens- und Vermögenssteuern wurden zwar mit CHF 6'200'000 um CHF 300'000 höher kalkuliert als im Voranschlag 2012, die Kostensteigerungen im Bildungswesen (Betriebsbeitrag Kreisschule Oberstufe Rohrdorferberg), im Gesundheitswesen (Betriebsdefizitbeiträge an Aarg. Spitäler und Pflegefinanzierung), in der sozialen Wohlfahrt (Beiträge an Kinder- und Jugendheime) sowie beim kantonalen Finanzausgleich (NFA) lassen die Mehrerträge der ordentlichen Steuern mehr als nur wettmachen.

Im Jahr 2013 sind **Nettoinvestitionskosten von CHF 1'458'000** geplant. Unter Berücksichtigung der Selbstfinanzierung aus der Laufenden Rechnung (CHF 9'100) resultiert pro 2013 ein mutmasslicher Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'448'900.

#### 1.2 Eigenwirtschaftsbetriebe

Der **Eigenwirtschaftsbetrieb Wasser** schliesst bei geplanten Nettoinvestitionen von CHF 63'000 und einer Selbstfinanzierung der Laufenden Rechnung von CHF -8'100 mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 71'100 ab. Der Saldo zugunsten der Wasserkasse wies per 31.12.11 einen Stand von rund CHF 1'612'200 aus.

Der **Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasser** schliesst bei geplanten Nettoinvestitionen von CHF 1'686'000 und einer Selbstfinanzierung der Laufenden Rechnung von CHF 87'300 mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'598'700 ab. Das Guthaben der Abwasserkasse gegenüber der Einwohnergemeinde betrug per 31.12.11 rund CHF 623'800 und wird somit im Verlaufe des Jahres 2013 aufgebraucht sein.

Da beim **Eigenwirtschaftsbetrieb Abfall** keine Investitionen geplant sind, entspricht der Finanzierungsüberschuss von CHF 32'600 der Selbstfinanzierung aus der Laufenden Rechnung. Der Saldo zugunsten der Abfallkasse betrug per 31.12.11 rund CHF 109'100.

### Gesamtvoranschlag 2013

Einwohnergemeinde	Laufende Rechnung	Investitionsrechnung	TOTAL	NV 31.12.11
Ausgaben	-7'363'000	-1'458'000	-8'821'000	
Einnahmen	7'372'100	0	7'372'100	
Nettoinvestitionen		-1'458'000		
Selbstfinanzierung	9'100			
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			<b>-1'448'900</b>	-465'806

  

Eigenwirtschaftsbetriebe				EK 31.12.11
<b>Wasserversorgung</b>				
Ausgaben	-208'700	-218'000	-426'700	
Einnahmen	200'600	155'000	355'600	
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			<b>-71'100</b>	1'612'184
<b>Abwasserbeseitigung</b>				
Ausgaben	-199'700	-1'886'000	-2'085'700	
Einnahmen	287'000	200'000	487'000	
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			<b>-1'598'700</b>	623'769
<b>Abfallbeseitigung</b>				
Ausgaben	-181'500	-	-181'500	
Einnahmen	214'100	-	214'100	
<b>Finanzierungsüberschuss</b>			<b>32'600</b>	109'134

## 2. Laufende Rechnung

### 2.1 Einwohnergemeinde

Der Voranschlag der **Laufenden Rechnung** erreicht einen Umsatz von CHF 7'613'700 (Rechnung 2011 CHF 7'299'757, Voranschlag 2012 CHF 7'055'400) und weist nach vorgeschriebenen Abschreibungen von CHF 250'700 **einen Aufwandüberschuss von CHF 241'600** aus, welcher aus dem Eigenkapital (CHF 1'693'698 per 31.12.11) finanziert werden kann.

Gegenüber dem Voranschlag 2012 erhöht sich der Nettoaufwand um rund CHF 382'000 (6.8 %) und beläuft sich auf CHF 6'027'900. Mehraufwendungen entstehen in den Abteilungen Bildung (+ 12.9 %), Gesundheit (+11.3 %), Soziale Wohlfahrt (+9.2 %), Umwelt, Raumordnung (+39.8 %) sowie Finanzen (+4.2 %).

	VA 2013	VA 2012	RG 2011	+/- VA 2012	+/- RG 2011
<b>NA Nettoaufwand</b>	<b>6'027'900</b>	<b>5'646'300</b>	<b>5'180'358</b>	<b>6.8%</b>	<b>16.4%</b>
0 Allgemeine Verwaltung	605'400	656'400	631'923	-7.8%	-4.2%
1 Öffentliche Sicherheit	364'700	377'900	283'123	-3.5%	28.8%
2 Bildung	2'600'800	2'302'900	2'339'574	12.9%	11.2%
3 Kultur, Freizeit	67'700	71'300	82'506	-5.0%	-17.9%
4 Gesundheit	923'700	829'600	569'565	11.3%	62.2%
5 Soziale Wohlfahrt	949'500	869'400	828'067	9.2%	14.7%
6 Verkehr	458'200	506'500	452'440	-9.5%	1.3%
7 Umwelt, Raumordnung	105'000	75'100	69'467	39.8%	51.2%
8 Volkswirtschaft	27'400	28'700	27'515	-4.5%	-0.4%
9 Finanzen (905/950/991/992/993; ohne 80/89)	-74'500	-71'500	-103'822	4.2%	-28.2%
<b>St/FA Steuern/Finanzausgleich (900/920)</b>	<b>-6'163'000</b>	<b>-5'938'000</b>	<b>-6'051'801</b>	<b>3.8%</b>	<b>1.8%</b>
<b>NZ Nettozinsen (940/942)</b>	<b>126'000</b>	<b>139'300</b>	<b>29'916</b>	<b>-9.5%</b>	<b>321.2%</b>
<b>EQ Cash-Flow (990/993)</b>	<b>9'100</b>	<b>152'400</b>	<b>841'527</b>		
vorgeschriebene Abschreibungen	250'700	186'700	131'533		
zusätzliche Abschreibungen	0	0	0		
Ertrags-/Aufwandüberschuss	-241'600	-34'300	709'994		

Die **ordentlichen Gemeindesteuern** 2013 (ohne „andere Steuern“ wie Grundstückgewinn- oder Erbschafts- u. Schenkungssteuern) werden mit einem **gleichbleibenden Steuerfuss von 89 %** und einem Steuerertrag von **CHF 6'200'000** budgetiert (Voranschlag 2012: CHF 5'900'000). Die Abteilung Finanzen geht davon aus, dass die Gemeinde Remetschwil ihr Budget 2012 bei den Einkommens- und Vermögenssteuern leicht übertreffen wird. Die aktuelle Steuersollstellung (CHF 5'655'900; Stand: 11.09.12) und die Hochrechnung der aktuellen monatlichen Zuwachsraten prognostizieren für das laufende Jahr ein Steuersoll von ca. CHF 6.0 - 6.1 Mio. und geben Anlass zu einer optimistischen Steuerbudgetierung für das Jahr 2013.

Die Budgetierung der **Quellensteuern** (CHF 60'000) wurde, anlehnend an das Vorjahr, im Vergleich zum Voranschlag 2012 leicht nach unten angepasst.

Bei den **Steuern der juristischen Personen** lasten die angespannte Situation im Euro-Raum sowie der starke Schweizer Franken weiterhin auf der Exportindustrie. Eine durchgezogene Entwicklung der Unternehmensgewinne ist daher wahrscheinlich. Für das Jahr 2013 wird ein Rechnungsabschluss in etwa der Höhe des Vorjahrs 2012 erwartet.

	VA 2013	VA 2012	RG 2011	+/- VA 2012	+/- RG 2011
<b>Gemeindesteuern</b>	<b>6'440'000</b>	<b>6'150'000</b>	<b>6'285'410</b>	<b>4.7%</b>	<b>2.5%</b>
Eink.- u. Vermögenssteuern	6'200'000	5'900'000	6'055'018	5.1%	2.4%
Quellensteuern	60'000	70'000	57'333	-14.3%	4.7%
Aktiensteuern	180'000	180'000	173'059	0.0%	4.0%
<b>Andere Steuern</b>	<b>60'000</b>	<b>60'000</b>	<b>92'841</b>	<b>0.0%</b>	<b>-35.4%</b>
Nach- u. Strafsteuern	-	-	10'461		-100.0%
Grundstückgewinnsteuern	50'000	50'000	72'754	0.0%	-31.3%
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	10'000	10'000	9'626	0.0%	3.9%

## 2.2 Eigenwirtschaftsbetriebe

### Wasserversorgung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 208'700 resultiert ein **Aufwandüberschuss von CHF 8'100** (Voranschlag 2012 CHF 65'900 Aufwandüberschuss).

### Abwasserbeseitigung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 310'500 resultiert nach budgetierten Vorschussabtragungen (CHF 110'800) ein **Aufwandüberschuss von CHF 23'500** (Voranschlag 2012 CHF 100'900.00 Ertragsüberschuss).

### Abfallbewirtschaftung:

Bei einem Ausgabentotal von CHF 214'100 resultiert ein **Ertragsüberschuss von CHF 32'600** (Voranschlag 2012 CHF 25'900 Ertragsüberschuss).

## 3. Investitionsrechnung

### 3.1 Einwohnergemeinde

Der Investitionsvoranschlag weist Ausgaben von CHF 1'458'000 (Voranschlag 2012 CHF 977'000) und Einnahmen von CHF 0 (Voranschlag 2012 CHF 0) aus. Die Projektierung des neuen Oberstufenzentrums Rohrdorferberg belastet die Investitionsrechnung 2013 mit Restzahlungen von ca. CHF 120'000. Die Ausführung dieses Projektes zeigt im Investitionsprogramm mutmassliche Kosten für das Budgetjahr von ca. CHF 875'000, diese Kosten dürfen in der Abschreibungsberechnung nicht einkalkuliert werden, da noch kein rechtskräftiger Verpflichtungskredit vorhanden ist. Die Ausführung der Kredite "Sanierung Haldemättlistr. und Panoramaweg" sowie "Sennhof Ost" wird im 2013 abgeschlossen werden.

### 3.2 Eigenwirtschaftsbetriebe

#### Wasserversorgung:

Budgetiert sind Investitionen von CHF 218'000. Nebst der Leitungserneuerung "Sennhof Ost" steht im Gebiet "Mattächer" eine Leitungserweiterung (Ringleitung) an. Bei den Investitionseinnahmen entstehen durch ein geplantes Bauprojekt in Busslingen erhebliche Anschlussgebühren.

#### Abwasserbeseitigung:

Budgetiert sind Investitionen von CHF 1'886'000. Mit dem Ausbau der ARA und dem Bau der Regenwasserrückhaltebecken fallen in den nächsten Jahren beträchtliche Investitionen an. Bei den Investitionseinnahmen entstehen durch ein geplantes Bauprojekt in Busslingen erhebliche Anschlussgebühren.

#### Abfallbewirtschaftung:

Beim Eigenwirtschaftsbetrieb Abfall stehen momentan keine investiven Ausgaben an.

## 4. Finanzen von Remetschwil auf einen Blick

	VA 2013	RG 2011	RG 2010	RG 2009	RG 2008
Steuerertrag abz. Finanzausgleich	6'163'000	6'051'801	5'163'042	5'126'259	5'207'277
./. Nettoaufwand	6'027'900	5'180'359	4'754'598	4'857'130	4'568'991
Belastbarkeitsquote	135'100	871'442	408'444	269'129	638'286
Nettozinsen	126'000	29'916	47'607	41'912	44'558
Eigenfinanzierung	9'100	841'526	360'837	227'217	593'728
Nettoinvestitionen Einw ohnergemeinde	1'458'000	661'082	767'556	175'120	359'363
Finanzierungsfehlbetrag (-) -überschuss (+)	-1'448'900	180'444	-406'719	52'097	234'365